

## B E S C H L U S S

aus der 18. Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses  
am Montag, 30.01.2023

### Öffentlicher Sitzungsteil

<b>3.</b>	<b>SPD - Fraktionsantrag: Vereinshaus Erbach</b>	<b>FA-11/2022</b>
-----------	--	-------------------

Herr Schwinn stellt den SPD-Fraktionsantrag zum Vereinshaus Erbach vor. Mit dem Antrag plädiert die SPD-Fraktion dafür, den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus dem Jahr 1992 aufrecht zu erhalten und wie bisher das Vereinshaus für die Erbacher Vereine uneingeschränkt zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Dr. Traub begründet den zusätzlichen Raumbedarf der Verwaltung und erläutert die geplante Auslagerung des Standesamtes in das Vereinshaus. Er stellt dabei klar, dass keinem Verein alternativlos Räumlichkeiten im Vereinshaus weggenommen werden sollen. Im Entwurf des Haushaltsplanes 2023, der am kommenden Donnerstag in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht wird, ist ein investiver Ansatz für die Umbauten im Vereinshaus in Höhe von 50.000 € eingeplant. In diesem Zusammenhang wird festgestellt, dass die Debatte über zusätzlichen Platzbedarf der Verwaltung grundsätzlich im Rahmen der Haushaltsberatungen zu führen ist, da die hierfür erforderlichen Mittel im Haushalt bereitzustellen sind.

Zur Schaffung von zusätzlichen Raumkapazitäten werden die Möglichkeiten von „Desk Sharing“ und Homeoffice angesprochen. Auch wird die Nutzung des Vereinshauses durch die Fraktionen thematisiert. Die alternativ angebotenen Sitzungssäle im Rathaus werden nicht von allen Fraktionen akzeptiert. Es wird angeregt, eine Abfrage zum Raumbedarf unter allen Erbacher Vereinen durchzuführen, um die zukünftige Auslastung des Vereinshauses besser bewerten zu können. Sollten die Räume im Vereinshaus für die Verwaltung nicht zur Verfügung stehen, muss lt. Bürgermeister Dr. Traub der zusätzliche Raumbedarf durch An- oder Neubauten am Verwaltungsgebäude oder durch Anmietung von zusätzlichen Räumen gedeckt werden.

### **Beschluss:**

**Das Vereinshaus steht den Bürgern, Vereinen und Organisationen der Stadt über den 31.12.2022 hinaus unverändert zur Nutzung zur Verfügung.**

### **Abstimmung:**

**3 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**